System M und System D - Connected Raumtemperaturregler-Einsatz, 16A

Benutzerhandbuch des Geräts

Informationen zu den Merkmalen und Funktionen des Geräts. 09/2024

merten^m





Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen umfassen allgemeine Beschreibungen, technische Merkmale und Kenndaten und/oder Empfehlungen in Bezug auf Produkte/Lösungen.

Dieses Dokument ersetzt keinesfalls eine detaillierte Analyse bzw. einen betriebsund standortspezifischen Entwicklungs- oder Schemaplan. Es darf nicht zur
Ermittlung der Eignung oder Zuverlässigkeit von Produkten/Lösungen für spezifische
Benutzeranwendungen verwendet werden. Es liegt im Verantwortungsbereich eines
jeden Benutzers, selbst eine angemessene und umfassende Risikoanalyse,
Risikobewertung und Testreihe für die Produkte/Lösungen in Übereinstimmung mit
der jeweils spezifischen Anwendung bzw. Nutzung durchzuführen bzw. von
entsprechendem Fachpersonal (Integrator, Spezifikateur oder ähnliche Fachkraft)
durchführen zu lassen.

Die Marke Schneider Electric sowie alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Markenzeichen von Schneider Electric SE und seinen Tochtergesellschaften sind das Eigentum von Schneider Electric SE oder seinen Tochtergesellschaften. Alle anderen Marken können Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Dieses Dokument und seine Inhalte sind durch geltende Urheberrechtsgesetze geschützt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Schneider Electric darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderweitig) zu irgendeinem Zweck vervielfältigt oder übertragen werden.

Schneider Electric gewährt keine Rechte oder Lizenzen für die kommerzielle Nutzung des Dokuments oder dessen Inhalts, mit Ausnahme einer nicht-exklusiven und persönlichen Lizenz, es "wie besehen" zu konsultieren.

Schneider Electric behält sich das Recht vor, jederzeit ohne entsprechende schriftliche Vorankündigung Änderungen oder Aktualisierungen mit Bezug auf den Inhalt bzw. am Inhalt dieses Dokuments oder dessen Format vorzunehmen.

Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernehmen Schneider Electric und seine Tochtergesellschaften keine Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Auslassungen im Informationsgehalt dieses Dokuments oder für Folgen, die aus oder infolge der sachgemäßen oder missbräuchlichen Verwendung der hierin enthaltenen Informationen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

SIC	cherheitshinweise	4		
Зy	stem M and System D - Connected Thermostat 16 A, ZB	5		
•	Zu Ihrer Sicherheit	5		
	Über das Gerät	6		
	Installieren des Geräts	7		
	Gerätevoreinstellung	8		
	Manuelle Sensoreinstellungen	.12		
	Koppeln des Geräts	.15		
	Konfigurieren des FBH-Aktors	. 17		
	Konfigurieren des Geräts	.19		
	Umbenennen des Geräts	.19		
	Einstellen der Geräteplatzierung	.20		
	Sperren der Benutzeroberfläche	.21		
	Einstellen der Anzeigehelligkeit	.22		
	Erweiterte Geräteeinstellungen	.23		
	Einstellungen der Bodensensoren	.26		
	Raumeinstellung	.27		
	Gerät identifizieren	.28		
	Verwenden des Geräts	.30		
	Manuelle Einstellung der Raumtemperatur	.30		
	Einstellen der Raumtemperatur mithilfe der App	.31		
	Manuelle Einstellung des Timermodus	.32		
	Erstellen eines Zeitplans/eines Ereignisses	.33		
	Einen Moment erstellen			
	Eine Automatisierung erstellen			
	Integrierte Automatisierung	.45		
	Sprachsteuerung	.48		
	Gerät entfernen	.49		
	Gerät zurücksetzen	.50		
	LED-Anzeigen	.52		
	Fehlerbehebung	.55		
	Technische Daten	.56		
Conformität				
	Compliance information for Green Premium products	.57		
	EU-Konformitätserklärung	.58		
	Markennamen	.58		

Sicherheitshinweise

Wichtige Informationen

Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut, bevor Sie es installieren, betreiben, instandhalten oder warten. Die folgenden speziellen Hinweise können in diesem Handbuch oder auf dem Gerät erscheinen, um vor potenziellen Gefahren zu warnen oder die Aufmerksamkeit auf Informationen zu lenken, die ein Verfahren erklären oder vereinfachen.



Die Ergänzung eines Sicherheitsetiketts ("Gefahr" bzw. "Warnung") um eines dieser Symbole weist auf eine elektrische Gefahr hin, die bei Missachtung der jeweiligen Anweisungen zu Verletzungen führen wird.



Hierbei handelt es sich um das Sicherheitswarnsymbol. Dieses weist Sie auf potenzielle Verletzungsgefahren hin. Befolgen Sie alle Sicherheitsmeldungen, die neben diesem Symbol aufgeführt werden, um der potenziellen Verletzungsbzw. Lebensgefahr vorzubeugen.

AAGEFAHR

GEFAHR weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu schwerwiegenden Verletzungen oder zum Tode **führt**, wenn sie nicht vermieden wird.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zu Tod oder schweren Verletzungen.

▲ WARNUNG

WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu schwerwiegenden Verletzungen oder zum Tode **führen kann**, wenn sie nicht vermieden wird.

AVORSICHT

VORSICHT weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder mäßigen Verletzungen **führen kann**, wenn sie nicht vermieden wird.

HINWEIS

Ein HINWEIS weist auf Vorgänge ohne Verletzungsgefahr hin.

System M and System D - Connected Thermostat 16 A, ZB



MEG5777-0001
Connected Raumtemperaturregler-Einsatz



MEG5779-0xxx System M Connected Raumtemperaturregler-Modul



MEG5779-60xx System D Connected Raumtemperaturregler-Modul

Zu Ihrer Sicherheit

AAGEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

Die sichere Elektromontage darf ausschließlich von entsprechend geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Das hierfür eingesetzte Fachpersonal muss über umfangreiches Fachwissen in den folgenden Bereichen verfügen:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen
- Sicherheitsstandards, vor Ort geltende Regeln und Verordnungen zur Verlegung von Kabeln.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zu Tod oder schweren Verletzungen.

AAGEFAHR

GEFAHR EINER TÖDLICHEN VERLETZUNG DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG

Der Ausgang kann auch dann mit elektrischem Strom versorgt werden, wenn die Last ausgeschaltet ist.

 Das Gerät über die Zylindersicherung im eingehenden Stromkreis von der Stromversorgung trennen, bevor Arbeiten am Gerät durchgeführt werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zu Tod oder schweren Verletzungen.

AAGEFAHR

GEFAHR EINER TÖDLICHEN VERLETZUNG DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG

Bei dem Gerät handelt es sich nicht um ein SELV-Gerät (Safety Extra Low Voltage). Die Sensorleitungen befinden sich auf der Netzleitung (AC 230 V).

Verwenden Sie ausschließlich Sensoren mit doppelt isolierten Kabeln.

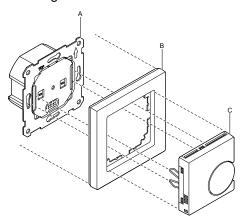
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zu Tod oder schweren Verletzungen.

Über das Gerät

Der Connected Thermostat-Einsatz 16 A (nachfolgend bezeichnet als **Thermostat**) wird hauptsächlich für die elektrische Fußbodenheizung oder elektrische Heizkörper verwendet, kann aber auch zur Steuerung von netzbetriebenen motorbetriebenen Ventilen oder Umwälzpumpen für die wasserbasierte Heizung verwendet werden.

Der Thermostat besteht aus:

- A. Connected Raumtemperaturregler-Einsatz, 16 A (MEG5777-0001)
- B. Rahmen
- C. Angeschlossenes Thermostatmodul (MEG5779-0xxx, MEG5779-60xx)



HINWEIS:

- Der Einsatz kann mit verschiedenen Arten von Bodensensoren eingesetzt werden. Siehe Bodensensor-Einstellung, Seite 26.
- Der Raumlufttemperatursensor ist im Lieferumfang des Connected Thermostatmoduls enthalten.

Der Thermostat besteht aus drei Komponenten: Einsätzen, Rahmen und Modul. Jede Komponente muss separat bestellt werden.

Thermostatfunktionen:

- Messen und Regeln der Raumtemperatur
- Punktmatrix-Anzeigen (aktueller Raum und Solltemperatur)
- Zugriffsschutz
- Ventilschutz
- Heizungsumschaltung
- Rückstellung/Präsenzschaltung des universellen Eingangs (extern)
- Spannungsfreie oder stromführende Steuerung, Schließer oder Öffner.
- Smarte Planung über die Wiser-App

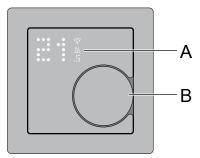
Bedienelemente

A. Punktmatrix-Anzeige

- LED für Funkverbindung ()
- LED für Heizanforderung ())

VORSCHLAG: Alle LED-Anzeigen werden im Kapitel über das LED-Verhalten erläutert.

B. Drehtaster



Installieren des Geräts

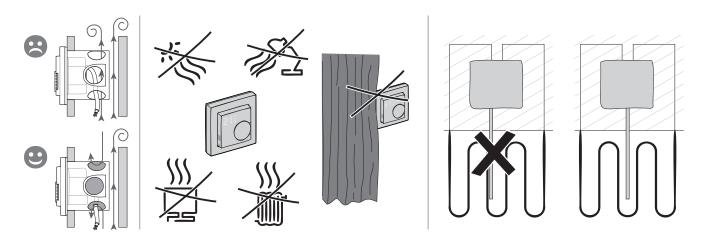
- Weitere Informationen finden Sie in der Installationsanleitung für den Connected Raumtemperaturregler-Einsatz, 16 A, die mit diesem Produkt geliefert wird.
- Siehe die Installationsanleitung f
 ür den Connected Raumtemperaturregler-Modul, ZB, die mit diesem Produkt geliefert wird.

Montageort auswählen:

Damit der Thermostat betrieben werden kann, muss der interne Temperatursensor so weit wie möglich gegen äußere Einflüsse und Temperaturschwankungen geschützt werden. Dadurch wird eine zuverlässige Erfassung der Raumtemperatur gewährleistet.

Folgendes ist daher bei der Wahl des Montageorts zu berücksichtigen:

- Mindestmontagehöhe: 1,5 m über dem Boden.
- Nicht zu nah an Fenstern, Türen oder Lüftungsöffnungen montieren.
- Nicht über Heizgeräten oder anderen Wärmequellen montieren.
- · Nicht abgedeckt oder hinter Vorhängen montieren.
- Direktes Sonnenlicht und Lichteinfall von Lampen vermeiden.
- Nicht in Steckdosenleisten über oder in der Nähe von Komponenten anschließen, die Wärme erzeugen, wie Dimmer oder elektronische Schalter.
- Bei Hohlwand-Montage muss der Verteilerkasten oder das Installationsrohr ordnungsgemäß abgedichtet sein, damit der Luftstrom die Leistung des Temperatursensors nicht beeinträchtigt.



Gerätevoreinstellung

Sie können den Thermostat beim ersten Einschalten oder unmittelbar nach einer Rücksetzung auf die Werkeinstellungen voreinstellen. Der Thermostat erfordert die Auswahl einer Voreinstellung, um die Einstellungen je nach dem, was der Thermostat direkt regelt, vorzukonfigurieren, so dass der Thermostat für den vorgesehenen Anwendungsfall korrekt funktioniert. Die Auswahl der Voreinstellung ist ein manueller Prozess, und alle Voreinstellungen verwenden einen PI-Regelalgorithmus, der äußerst stabile Ergebnisse liefert.

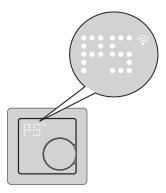
Sie können eine Voreinstellungskonfiguration auswählen:

Voreinstellung	Konfiguration	Steuerungstyp / Sollwertbereich	Zykluszeit* (min)
P1	Wärmepumpe/Ölkessel (Raumsensor)		20
P2	Hydronic Radiator/Gas Boiler (Raumsensor)		10
P3	Hydronischer Unterboden (Raumsensor)	Raumsteuerung 4°C ~ 30°C	10
P4	Elektrischer Heizkörper (Raumsensor)		10
P5	Elektrische Unterboden (Raumsensor - ohne Bodengrenzwertsensor)		10
P6	Elektrischer Unterboden (Raumsensor - mit Bodengrenzwertsensor)		10

*Zykluszeit: Diese Einstellung legt die Länge jedes Ein-/Aus-Zyklus des Ausgangsrelais fest. Der Prozentsatz der Zeit innerhalb der Zykluszeit, in der sich das Relais befindet, wird je nach Bedarf variiert. Eine längere Zykluszeit kann für langsamere Heizflächen, wie z. B. einen Betonboden, besser geeignet sein. Eine kurze Zykluszeit ist besser geeignet für schnellere Heizflächen, wie z. B. eine elektrische Schalttafelheizung.

Initiale Preset-Konfiguration (Standard)

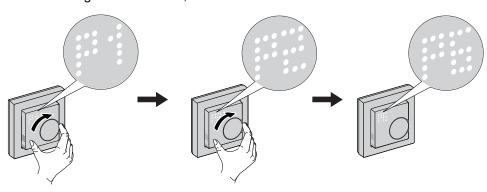
Beim erstmaligen Einschalten des Thermostats oder unmittelbar nach einer Rücksetzung auf die Werkseinstellungen ist der Schalter standardmäßig "P5" blinkt auf den Matrix-LEDs, um anzuzeigen, dass Preset 5 ausgewählt ist.



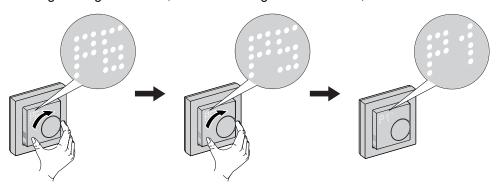
Ändern des Preset-Werts

Wenn der Drehtaster gedreht wird **rechtsdrehend**, wird der voreingestellte Wert um 1 erhöht und der Drehtaster **gegen den Uhrzeigersinn**wählen, wird der Preset-Wert um 1 verringert.

Beispiel, wenn der Drehtaster im Uhrzeigersinn gedreht wird, wird Voreinstellung P1 zu P2, drehen Sie den Drehtaster weiterhin im Uhrzeigersinn, und die Voreinstellung wechselt zu P3, P4...P6.



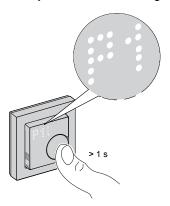
Wenn der Drehtaster gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wechselt der voreingestellte Wert P6 auf P5. Wenn der Drehtaster weiterhin gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird der voreingestellte Wert P4, P3...P1 verwendet.



Bestätigen der Voreinstellung

Wählen Sie die Voreinstellung, die Ihren Anforderungen entspricht, indem Sie den Drehtaster drehen, und halten Sie den Drehtaster dann > 1 s lang gedrückt, um die Auswahl zu bestätigen.

Beispiel: P1 wird bestätigt.



- · Zykluszeit: 20 Minuten
- · Ventilschutz: Aus

HINWEIS: Wenn der voreingestellte Wert von P6 eingestellt und der Thermostat mit einem externen Bodensensor verbunden ist, müssen Sie den Sensortyp einstellen. Siehe Manuelle Sensoreinstellungen, Seite 12.

Manuelle Sensoreinstellungen

Ein Thermostat mit einem voreingestellten Wert von **P6** kann mit einem externen Bodensensor verbunden werden, um die Benutzererfahrung bei der Temperaturregelung zu erhöhen.

HINWEIS: Nach Auswahl der Voreinstellung drücken Sie zur Bestätigung 1 Sekunde lang den Drehtaster. Anschließend setzt das Gerät die Sensoreinstellung in der nachstehenden Reihenfolge fort. Weitere Informationen zur Voreinstellung finden Sie unter Gerätevoreinstellung, Seite 8

Auswahl des Bodentyps

Nach der Voreinstellung rufen Sie das Menü zur Auswahl des Bodensensors auf, in dem Sie den an den Thermostat angeschlossenen Sensortyp nach der Voreinstellung manuell auswählen können. So kann der Thermostat die Temperatur genau konvertieren und anzeigen.

So wählen Sie den Typ des Bodensensors aus:

 Sobald Sie das Auswahlmenü aufrufen, wird "10" auf der Punktmatrix des Thermostats angezeigt. Drehen Sie den Drehtaster am Gerät. rechtsdrehend und gegen den Uhrzeigersinn um zwischen den Sensortypen umzuschalten.

Folgende Sensortypen sind verfügbar:

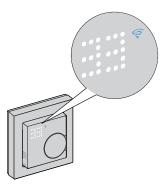
- 10 kOhm
- 12 kOhm
- 15 kOhm
- 33 kOhm
- 47 kOhm

VORSCHLAG: Wenn der Drehtaster gedreht wird **rechtsdrehend**wird Sensortyp 10 zu 12. Drehen Sie den Drehtaster weiter im Uhrzeigersinn. Der Typ wechselt zu 15, 33 und 47.

Wenn der Drehtaster gedreht wird **gegen den Uhrzeigersinn**, wird Sensortyp 47 zu 33. Drehen Sie den Drehtaster weiter gegen den Uhrzeigersinn. Der Typ wechselt zu 15, 12 und 10.

2. Wählen Sie den installierten Sensortyp aus und drücken Sie dann den Drehtaster für > 1 s, um die Auswahl zu bestätigen.

Die Punktmatrix des Thermostats zeigt den Sensortyp und CLED blinkt blau.



Kalibrierung der Einstelltemperatur

Nach der Auswahl des Bodensensortyps müssen Sie den Kalibrierungswert (Offset-Wert) des Sensors einstellen, um Schwankungen bei der Temperaturmessung zu minimieren.

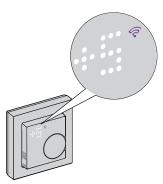
Einstellen der Temperaturkalibrierung:

1. Drehen Sie den Drehtaster **rechtsdrehend** oder **gegen den Uhrzeigersinn** auf dem Gerät, um den Kalibrierungswert einzustellen.

HINWEIS: Die Temperaturkalibrierung reicht von **-9°C** bis **+9°C** und kann in Schritten von 0,5 °C eingestellt werden.

2. Stellen Sie den Kalibrierungswert ein und drücken Sie den Drehtaster für > 1 s, um die Auswahl zu bestätigen.

Der Kalibrierungswert der Punktmatrix-Thermostatanzeige und C LED blinkt violett.



Maximale Schutztemperatur einstellen

Nach der Einstellung der Temperaturkalibrierung muss die maximale Schutztemperatur eingestellt werden. Dies ist die Obergrenze des Bodensensors. Die minimale Schutztemperatur kann nur über die Wiser Home App eingestellt werden.

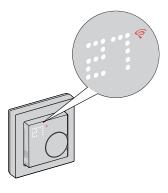
So stellen Sie die maximale Schutztemperatur ein:

1. Drehen Sie den Drehtaster **rechtsdrehend** oder **gegen den Uhrzeigersinn** auf dem Gerät, um den maximalen Grenzwert einzustellen.

HINWEIS: Die Temperaturgrenze reicht von 11°C bis 40°C.

2. Stellen Sie den Wert ein und drücken Sie den Drehtaster für > 1 s, um die Auswahl zu bestätigen.

Der Kalibrierungswert der Punktmatrix-Thermostatanzeige und 🛜 LED blinkt rot.



WICHTIG:

- Sie können auch eine Rücksetzung auf die Werkeinstellungen durchführen, um alle Einstellungen zu entfernen und den Thermostat neu zu konfigurieren. Siehe Zurücksetzen des Geräts, Seite 50.
- Sie können die Sensoreinstellungen ändern oder aktualisieren, ohne das Thermostat mit der Wiser Home App zurücksetzen zu müssen. Siehe Bodensensor-Einstellung, Seite 26.

Koppeln des Geräts

Mit der Wiser Home App können Sie Ihren Thermostat mit dem **Wiser Hub** koppeln, um auf den Thermostat zuzugreifen und ihn zu steuern.

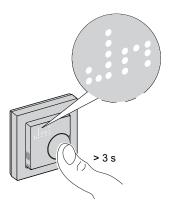
- 1. Tippen Sie auf der Seite "Übersicht" auf 💝.
- 2. Tippen Sie auf die Registerkarte Geräte > + > Heizung.
- 3. Tippen Sie auf > Weiter.

 Der nächste Bildschirm zeigt den Verbindungsvorgang des Thermostats.



4. Halten Sie den Thermostat-Drehtaster (> 3 s) gedrückt, bis **Jn** am Gerät erscheint.

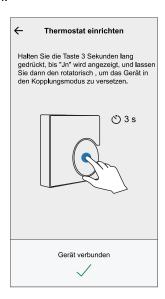




5. Warten Sie einige Sekunden, bis der drahtlose 🛜 Die LED am Thermostat leuchtet grün.

HINWEIS: Die drahtlose Die LED am Thermostat leuchtet rot, wenn keine Verbindung hergestellt werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter Problembehandlung, Seite 55.

Nach erfolgreicher Kopplung zeigt die App den Verbindungsstatus des Geräts an.



6. Weisen Sie dem Thermostat einen Raum zu, und tippen Sie dann auf **Eingeben**.

HINWEIS: Wenn die Voreinstellung des Thermostats auf P3 (Hydronik-Fußbodenheizung) eingestellt ist und er an einen Wiser Fußbodenheizungsaktor (FBH) angeschlossen ist, dann weisen Sie einen Raum zu und tippen Sie auf Weiter zur Konfiguration der FBH. Siehe Konfigurieren des FBH-Aktors, Seite 17, um die Einrichtung abzuschließen.

Konfigurieren des FBH-Aktors

Wenn die Voreinstellung des Thermostats auf P3 (Hydronik-Fußbodenheizung) eingestellt ist und er an einen Wiser Fußbodenheizungsaktor (FBH) angeschlossen ist, wird das FBH-System weiterhin durch den Kopplungsprozess konfiguriert. Der Thermostat verwendet die FBH zur Steuerung der Raumtemperatur.

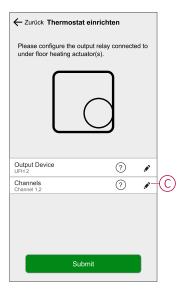
HINWEIS: Siehe Gerät koppeln, Seite 15.

- 1. Weisen Sie dem Thermostat nach der Kopplung einen Raum zu, und tippen Sie dann auf **Weiter** zur Konfiguration der FBH.
- 2. Tippen Sie auf **Ausgabegerät** (A), um das Menü aufzurufen, und wählen Sie die FBH (B) aus der Liste, die mit dem Thermostat verbunden ist.

HINWEIS: Eingebautes Relais ist standardmäßig als Ausgabegerät ausgewählt. Es gibt keine anderen Einstellungen für dieses Gerät.



3. Tippen Sie auf **Kanäle** (C) und wählen Sie den Kanal aus, der den Raum steuert, in dem sich der Thermostat befindet.



4. Tippen Sie auf Eingeben

Der Thermostat wird jetzt auf der Registerkarte "Raum" aufgeführt.

WICHTIG: Wenn der Kühleingang der FBH aktiviert ist, stellen Sie sicher, dass der Schalter unter **Raumeinstellungen > Kühlung ausgeschlossen** aktiviert ist. Dies kann nützlich sein, wenn es Bereiche in einem Gebäude gibt, für die keine Kühlung erforderlich ist, z. B. Lagerräume oder nicht belegte Räume. Siehe FBH-Kühleingang.



Konfigurieren des Geräts

Umbenennen des Geräts

Mit der Wiser Home App können Sie den Thermostat umbenennen.

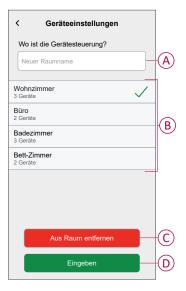
- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf 😂.
- 2. Abzweig **Geräte > Gerätename** (A) und geben Sie einen neuen Namen ein.



Einstellen der Geräteplatzierung

Sie können den Standort des Geräts mit der Wiser Home App ändern (z. B. Schlafzimmer, Wohnzimmer, Esszimmer usw.).

- 1. Tippen Sie auf der Seite Übersicht auf 💝.
- 2. Abzweig **Geräte**wählen Sie das Gerät aus der Liste, dessen Standort Sie ändern möchten.
- 3. Abzweig **Position** , um die Setup-Seite zu öffnen.
- Auf der Konfigurationsseite k\u00f6nnen Sie Folgendes eingeben: Neuer Raumname (A) oder w\u00e4hlen Sie einen vorhandenen Raum aus der Liste (B) aus.



VORSCHLAG: Wenn das Gerät bereits zugewiesen wurde, können Sie es aus dem vorhandenen Raum entfernen. Abzweig **Aus Raum entfernen** (C)

5. Wenn die Änderungen abgeschlossen sind, tippen Sie auf **Senden** (D)

Sperren der Benutzeroberfläche

Mit der Wiser Home App können Sie die Thermostat-Steuerungen sperren (nichts geschieht, wenn der Thermostat-Drehtaster im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird). Dadurch wird verhindert, dass Kinder die Temperaturen in Ihrem Raum ändern, indem sie damit spielen.

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf 💝.
- 2. Tippen Sie auf **Geräte** > **Zugriffsschutz** (A), um die Thermostatregelung zu sperren oder zu entsperren.

VORSCHLAG: Wenn die Thermostatsperre aktiv ist, erscheint neben dem Thermostat ein



Einstellen der Anzeigehelligkeit

Mit der Wiser Home App können Sie die Helligkeit der Thermostatanzeige einstellen, z. B. aktiv (Helligkeit bei Interaktion) und inaktiv (Helligkeit nach 60 Sekunden Inaktivität).

So stellen Sie die Helligkeit der Thermostatanzeige ein:

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf 😂.
- 2. Tippen Sie auf **Geräte** > LS > **Helligkeit** (A), um die aktive und inaktive Helligkeit mithilfe dem Schieberegler (B) einzustellen.

HINWEIS:

- Die standardmäßige aktive Bildschirmhelligkeit beträgt 100 %. Bereich von 1 % bis 100 %, und die Einstellgenauigkeit beträgt 1 %.
- Die standardmäßige inaktive Bildschirmhelligkeit beträgt 0 %, der Bereich liegt zwischen 0 % und 100 %, die Einstellgenauigkeit beträgt 1 %, und sie muss <= aktive Helligkeit sein.

Beispiel:

Zulässig: Sowohl die aktive als auch die inaktive Helligkeit kann auf 50 % eingestellt werden.

Nicht zulässig: Inaktive Helligkeit auf 60 % eingestellt und aktive Helligkeit auf 50 % eingestellt.



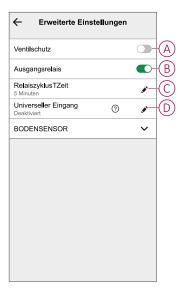


Erweiterte Geräteeinstellungen

Die Wiser Home App bietet erweiterte Einstellungen für den Thermostat. Zu diesen Einstellungen gehören Umschalter, mit denen Sie den Ventilschutz, das Ausgangsrelais, die Zykluszeit und den Universaleingang aktivieren oder deaktivieren können. Außerdem können Sie den Nennleistungswert und die Einstellung der Bodensensoren ändern.

HINWEIS: Änderungen an erweiterten Einstellungen können schwerwiegende Auswirkungen auf Ihr System haben. Vergewissern Sie sich daher, dass Sie die Auswirkungen verstanden haben, bevor Sie Änderungen an den erweiterten Einstellungen vornehmen.

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf
- 2. Tippen Sie auf Geräte > Serweiterte Einstellungen.
- 3. Lesen Sie die Warnung und tippen Sie auf **OK** für **Erweiterte Einstellung** Seite.



Ventilschutz

Hydronik-Fußbodenheizung und Heizkesselanschlüsse erfordern Ventile und Schutz, während elektrische Fußbodenheizung keine Ventile verwendet. Diese Funktion kann nur in Hydronik-Anwendungen verwendet werden.

Der Ventilschutz kann durch Tippen auf den Schalter (A) in der Einstellung des Ventilschutzes aktiviert oder deaktiviert werden.

HINWEIS: Aktivieren Sie den Ausgang alle zwei Wochen, um eine Ventilverkalkung zu verhindern. Er unterstützt nur die Funktion Aktivieren/ Deaktivieren.

Ausgangsrelais

Das Ausgangsrelais kann aktiviert oder deaktiviert werden, indem der Kippschalter (B) betätigt wird, der das Relais aus-/einschaltet, wenn es als Temperaturmessgerät verwendet wird.

Relais-Zykluszeit

In den erweiterten Einstellungen können Sie die Relais-Zykluszeit auswählen. Diese Einstellung legt die Länge jedes Ein-/Aus-Zyklus des Ausgangsrelais fest. Der Prozentsatz der Zeit innerhalb der Zykluszeit, in der sich das Relais befindet, wird je nach Bedarf variiert. Eine längere Zykluszeit kann für langsamere Heizflächen, wie z. B. einen Betonboden, besser geeignet sein. Eine kurze Zykluszeit ist besser geeignet für schnellere Heizflächen, wie z. B. eine elektrische Schalttafelheizung.

Beispiel: 20 mins = drei Zyklen pro Stunde.

HINWEIS: Eine Relais-Zykluszeit kann nur angezeigt werden, wenn das Ausgangsrelais eingeschaltet ist.

Tippen Sie auf Relaiszykluszeit (C) und wählen Sie eine Zykluszeit aus:

- 5 mins
- 10 mins
- 20 mins
- 30 mins

Universal-Eingang

Der Universal-Eingang kann eine Rücksetzung von 2 °C bewirken, wenn der Eingang durch einen Rücksetztimer oder einen Raumnäherungssensor gesteuert wird. In den erweiterten Einstellungen können Sie "Universal-Eingang" auswählen.

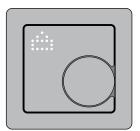
Tippen Sie auf Universal-Eingang und wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- Deaktiviert Statusänderungen am Eingang werden bei Raumbelegung ignoriert.
- Präsenzerkennung Der Eingang Präsenz zeigt an, dass der Raum belegt ist.
- Zurücksetzen Zeigt an, dass der Thermostat dem Sollwert für Nicht belegt folgen soll.

Wenn der Universal-Eingang für die Anwesenheit erkennen konfiguriert ist und eine Raumbelegung erkennt, hält der Thermostat den vom Benutzer eingestellten Sollwert ein. Wenn der Raum als nicht belegt erkannt wird, behält der Thermostat den gleichen Sollwert für die nächste Belegungszeit bei, der in den Raumeinstellungen eingestellt ist. Wenn sich der Belegungsstatus während dieses Zeitraums nicht ändert, kehrt der Thermostat zum Sollwert für Nicht belegt zurück.

Weitere Informationen zur Belegungsdauer finden Sie in den Raumeinstellungen, Seite 27.

Wenn die Präsenzerkennung oder die Rücksetzung aktiviert wurde, zeigt die Punktmatrix-Anzeige des Thermostats den Abwesenheitsmodus wie unten dargestellt an und zeigt die Eingangserkennung an.



Beispiel für Heizmodus: Wenn der Benutzer den Sollwert des Thermostats auf 23 °C Celsius setzt und die Eingänge eine Raumbelegung erkennen, hält der

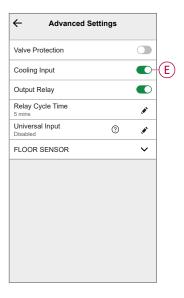
Thermostat am Sollwert von 23 °C fest. Wird der Raum jedoch nicht belegt, hält der Thermostat die Einstellung von 23 °C für die nächsten 10 Minuten aufrecht, bevor er zum Sollwert von 21 °C für Nicht belegt übergeht, der um 2 °C unter der ursprünglichen Einstellung des Benutzers liegt.

Beispiel für Kühlmodus: Wenn der Benutzer den Sollwert des Thermostats auf 18 °C Celsius setzt und die Eingänge eine Raumbelegung erkennen, hält der Thermostat am Sollwert von 18 °C fest. Wird der Raum jedoch nicht belegt, hält der Thermostat die Einstellung von 18 °C für die nächsten 10 Minuten aufrecht, bevor er zum Sollwert von 20 °C für Nicht belegt übergeht, der um 2 °C über der ursprünglichen Einstellung des Benutzers liegt.

Wenn die Präsenzerkennung oder die Rücksetzung aktiviert wurde, zeigt die Punktmatrix-Anzeige des Thermostats den Abwesenheitsmodus wie unten dargestellt an und zeigt die Eingangserkennung an.

Kühleingang

Wenn der voreingestellte Wert des Thermostats auf P3 (Hydronische Fußbodenheizung) eingestellt ist, können Sie Folgendes aktivieren: **Kühlungseingang** (E) für die Erkennung von Kühlumschaltungen.



Wenn der Thermostat mit einem externen Bodensensor verbunden ist, siehe Bodensensoreinstellungen, Seite 26, um erforderliche Änderungen zu übernehmen.

Einstellungen der Bodensensoren

Mit der Wiser Home App können Sie die Bodensensoreinstellungen aktualisieren, die bei der Erstkonfiguration festgelegt wurden.



Bodensensor

So wählen Sie den Bodensensor:

- 1. Abzweig Bodensensor (A) für das Menü "Slide up".
- 2. Wählen Sie den Sensortyp (kOhm) aus der folgenden Liste aus.
 - 10K
 - 12K
 - 15K
 - 33K
 - 47K
 - Nicht eingebaut

HINWEIS: Wählen Sie den korrekten Fußbodentyp, der installiert ist, und dann können Sie den Offset und die Temperaturgrenze einstellen.

Offset des Bodensensors

So stellen Sie die Offset-Temperatur ein:

- 1. Abzweig Offset Bodensensor (B) für ein Erweiterungsmenü.
- 2. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Offset-Temperatur einzustellen.

HINWEIS: Die Offset-Temperatur reicht von -9°C bis +9°C und kann in Schritten von 0,1°C eingestellt werden.

3. Tippen Sie auf Speichern.

Grenzwert für Bodensensor

So stellen Sie den oberen und unteren Temperaturgrenzwert ein:

 Tippen Sie auf der Einstellungsseite Untergrenze für Bodensensor (C), um den oberen Temperaturgrenzwert des Bodensensors einzustellen, und dann auf Speichern.

HINWEIS: Die Temperaturbereiche reichen von 5 °C bis 19 °C, und die maximale Schutztemperatur sollte höher als die minimale Schutztemperatur sein.

 Abzweig Untergrenze für Bodensensor (D), um die untere Temperaturgrenze des Bodensensors einzustellen, und dann auf Speichern.

HINWEIS: Die Temperaturbereiche reichen von 21 °C bis 40 °C, und die minimale Schutztemperatur sollte niedriger als die maximale Schutztemperatur sein.

Raumeinstellung

Sie können die Kanal-, Belegungs- und Fenstererkennung in den Raumeinstellungen einstellen.

- Wählen Sie in der Übersicht den Thermostat aus, dessen Raumeinstellungen Sie ändern möchten.
- 2. Tippen Sie auf dem Bedienfeld des Thermostats auf **Raumeinstellungen**, um die Raumdetails zu öffnen.



Kanaleinstellungen

Wenn sich der Thermostat und das Fußbodenheizgerät im selben Raum befinden, können Sie den Kanal ändern, der dem selben Raum zugewiesen ist. Tippen Sie dazu in den Raumdetails auf **Kanal** und wählen Sie den Kanal aus.

Belegung

Um die Belegungseinstellungen entsprechend den Benutzeranforderungen zu ändern tippen Sie in Raumdetails auf **Belegung**.



Nicht belegt Offset: Sie stellen den Sollwert ein, wenn der Raum nicht belegt

Sie sparen Energie, da die Temperatur vom normalen Sollwert auf ein weniger komfortables, aber energieeffizienteres Niveau absinken kann, wenn der Raum nicht genutzt wird.

Verzögerung Belegt zu Nicht belegt: Sie können die Zeitverzögerung zwischen der Belegung eines Raums und dem Übergang in einen unbelegten Zustand einstellen.

Dadurch wird sichergestellt, dass das System nicht sofort in den Modus Nicht belegt schaltet, wenn ein Raum frei wird. Somit werden unnötige Fluktuationen verhindert und eine Karenzzeit für den Fall eingerichtet, dass der Raum kurz nachdem er frei wurde wieder belegt wird. Diese Verzögerung trägt dazu bei, die Energieeffizienz zu optimieren und den Komfort im Gebäude aufrechtzuerhalten.

Mindestbelegungszeit: Sie können die Mindestdauer einstellen, für die der Thermostat eine Belegung erkennt, bevor z. B. die Temperatureinstellung auf einen Sollwert für Nicht belegt wechselt. Diese Funktion verhindert, dass das System auf kurzzeitige Bewegungen oder auf Anwesenheit reagiert, sondern auf eine anhaltende Belegung reagiert. Dadurch wird der Energieverbrauch optimiert und der Komfort effektiv aufrechterhalten.

Erkennung offene Fenster

Die Funktion Erkennung offener Fenster in einem Thermostat erkennt mithilfe von Sensoren, wenn Fenster oder Türen in der Nähe geöffnet sind. Wenn ein offenes Fenster oder eine offene Tür erkannt wird, kann der Thermostat die Heizungsanlage so einstellen, dass Energie eingespart wird. Dies verbessert die

Energieeffizienz und spart Kosten, da das System intelligent auf Änderungen in der Innenumgebung reagiert.

Aktivieren Sie zum Einschalten der Funktion Erkennung offener Fenster den Schalter.

Gerät identifizieren

Mit der Wiser Home App können Sie den Thermostat aus den anderen verfügbaren Geräten im Raum identifizieren.

1. Tippen Sie auf der Seite "Übersicht" auf 💝

HINWEIS: Die Thermostat-LEDs auf der Punktmatrix-Anzeige blinken weiß, während die LED für die drahtlose Verbindung gleichzeitig grün blinkt, bis Sie auf **OK** tippen.



Verwenden des Geräts

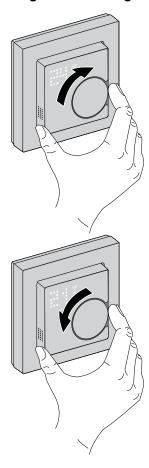
Manuelle Einstellung der Raumtemperatur

Die Raumtemperatur kann manuell erhöht/reduziert werden, indem der Drehtaster des Thermostats gedreht wird.

Voraussetzung: Wählen Sie die Voreinstellung, Seite 8 aus.

Drehen Sie den Thermostat-Drehtaster:

- Im Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu erhöhen.
- Gegen den Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu reduzieren.



Einstellen der Raumtemperatur mithilfe der App

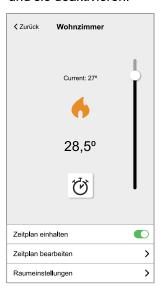
Mit der Wiser Home App können Sie die Raumtemperatur für die Heizung anpassen.

- 1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Alle oder die Registerkarte "Raum".
- 2. Tippen Sie auf (, um einen Thermostat zu wählen.
- 3. Verwenden Sie den Schieberegler und stellen Sie die Raumtemperatur für die Heizung ein.

HINWEIS:

- zeigt an, dass die Raumtemperatur unter der Solltemperatur liegt, d. h. die Heizung ist eingeschaltet.
- Szeigt an, dass die Raumtemperatur über der Solltemperatur liegt, d. h. die Heizung ist ausgeschaltet.

VORSCHLAG: Durch Tippen auf ${\mathfrak S}$ können Sie die Boost-Zeit einstellen und sie deaktivieren.

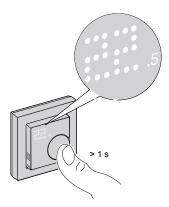


Manuelle Einstellung des Timermodus

Sie können den Boost-Modus manuell aktivieren und deaktivieren. Bei aktivierter Option steigt die Temperatur in den Temperatursteuerungsmodi um 2 °C und über den Sollwert um +2.

Zur Aktivierung des Boost-Modus:

1. Drücken Sie den Drehtaster einmal, um in das Timer-Menü zu wechseln.



+1 blinkt auf der Thermostatmatrix.

HINWEIS: Der Thermostat verlässt den Boost-Modus, wenn innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken des Drehtasters keine Interaktion stattfindet.

2. Drücken Sie den Drehtaster, um zwischen den Boost-Stunden von +1 bis +3

HINWEIS: Wenn Sie die Drehtaste am Gerät drücken, wird der Timer-Modus +1 → +2 → +3 → - - (Boost-Abbruch) und wieder zurück auf +1.

Nach der Auswahl der Boost-Stunden speichert der Thermostat und beendet den Boost-Modus, wenn innerhalb von 5 s keine Interaktion erfolgt.

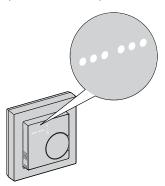
Zum Beispiel:

Wenn der aktuelle Sollwert 12 °C beträgt und Sie den Boost-Modus aktivieren, indem Sie +3 wählen.

Der Boost-Modus setzt die Solltemperatur für die nächsten 3 Stunden auf 14 °C. Nach 3 Stunden kehrt der Sollwert auf 12 °C zurück.

So deaktivieren Sie den Boost-Modus:

- Drücken Sie den Drehtaster einmal.
 +1 blinkt auf der Thermostatmatrix.
- Dreh-Drehtaster rechtsdrehend Taste für Anzeige des Thermostats -(Boost-Abbruch).



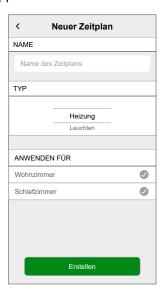
Nach Auswahl des Timers "Abbrechen" speichert der Thermostat und beendet den Timer-Modus, wenn innerhalb von 5 s keine Interaktion erfolgt.

Erstellen eines Zeitplans/eines Ereignisses

Das Gerät kann nach einem festgelegten Zeitraum vollständig geregelt und ausgelöst werden. Sobald der Plan festgelegt ist, folgt das System dem Aktivierungsplan. Sie können Zeitprogramme jederzeit erstellen oder ändern.

So erstellen Sie den Zeitplan/das Ereignis:

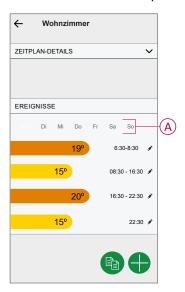
- 1. Tippen Sie auf der Seite Übersicht auf
- 2. Tippen Sie auf den **Zeitpläne** Registerkarte > •
- 3. Geben Sie auf der Seite **Neuer Zeitplan** den **Namen des Zeitplans** ein, wählen Sie den **Typ** aus, und wählen Sie Raum aus.
- 4. Tippen Sie auf Erstellen.



- Wählen Sie einen beliebigen Tag (A) aus und tippen Sie auf tür Ereignis hinzufügen:
 - Wählen Sie die Temperatur aus (z. B. 16 °C).
 - Stellen Sie die Uhrzeit ein (z. B. 12:00).

HINWEIS: Pro Tag können maximal 8 Ereignisse erstellt werden.

Tippen Sie auf , um das Zeitprogramm von einem Tag auf einen anderen zu kopieren oder um das gesamte Zeitprogramm in ein neues oder ein bestehendes zu kopieren.





6. Tippen Sie auf Einstellung.

Zeitplan/Ereignis bearbeiten

So bearbeiten Sie den Zeitplan:

- 1. Tippen Sie auf der Seite "Übersicht" auf 🚟.
- 2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Zeitpläne** und wählen Sie den Zeitplan aus, den Sie ändern möchten.
- 3. Abzweig ZEITPLANDETAILS eine der folgenden Aktionen ausführen:
 - · Das Gerät umbenennen
 - Die Geräteplatzierung ändern
 - · Einen Zeitplan löschen
- 4. Um die **EREIGNISSE** zu bearbeiten, wählen Sie einen Tag aus und tippen Sie auf , um Uhrzeit und Temperatur zu ändern.



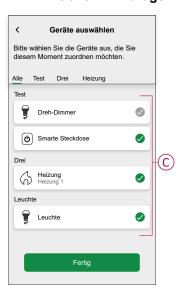
Einen Moment erstellen

Mit Moment können Sie mehrere Aktionen gruppieren, die normalerweise gemeinsam ausgeführt werden. Mit der Wiser Home App können Sie Momente auf der Grundlage Ihrer Anforderungen erstellen. So erstellen Sie einen Moment:

- 1. Tippen Sie auf der Seite **Übersicht** auf
- 2. Gehen Sie zu **Momente** > , um einen Moment zu schaffen.
- Geben Sie den Namen des Moments ein (A).
 VORSCHLAG: Sie können das Abdeckbild auswählen, das Ihrem Augenblick am besten entspricht, indem Sie auf tippen .
- 4. Tippen Sie auf Aktionen hinzufügen (B), um die Geräteliste auszuwählen.

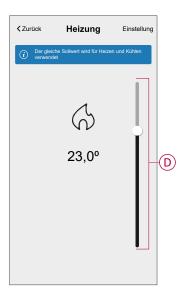


5. Im Menü Aktionen hinzufügen können Sie die Geräte auswählen (C).



6. Wenn Sie alle Geräte ausgewählt haben, tippen Sie auf Fertig.

- 7. Tippen Sie auf der Seite **Momentersteller** auf das Gerät, um die Bedingung einzustellen. Wählen Sie z. B. Heizung aus.
 - Stellen Sie die erforderliche Temperatur mit Gleitschiene (D) ein.



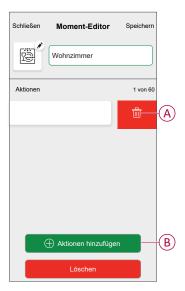
Tippen Sie bei der Festlegung der gewünschten Bedingung auf Einstellung.

8. Wenn alle Bedingungen festgelegt sind, tippen Sie auf Speichern.

Sobald Sie den Moment gespeichert haben, wird er auf der Registerkarte **Momente** angezeigt. Sie können auf den Moment tippen, um ihn zu aktivieren.

Einen Moment bearbeiten

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf Automatisierung
- 2. Gehen Sie zu **Momente**, suchen Sie den Moment, den Sie bearbeiten möchten, und tippen Sie auf .
- 3. Auf dem Moment-Editor können Sie folgende Änderungen vornehmen:
 - Das Symbol ändern
 - · Benennt den Moment um.
 - Tippen Sie auf jede Aktion, um die Einstellungen zu ändern.
 - Um eine Aktion zu entfernen, schieben Sie sie nach links und tippen
 Sie dann auf (A), um sie zu löschen.
 - \circ Tippen Sie auf \oplus Aktionen hinzufügen (B), um eine neue Aktion hinzuzufügen.

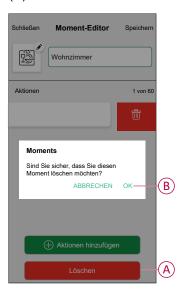


4. Tippen Sie auf Speichern, um die Änderungen zu speichern.

Einen Moment löschen

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf Automatisierung
- 2. Gehen Sie zu **Momente**, suchen Sie den Moment, den Sie löschen möchten, und tippen Sie auf .

3. Tippen Sie auf der Seite Details zum Moment auf **Löschen** (A) und dann auf **Ok** (B).



Eine Automatisierung erstellen

Mit einer Automatisierung können Sie mehrere Aktionen gruppieren, die normalerweise gemeinsam durchgeführt, automatisch oder zu geplanten Zeiten ausgelöst werden. Mit der Wiser App können Sie Automatisierungen auf der Grundlage Ihrer Anforderungen erstellen. So erstellen Sie eine Automatisierung:

- 1. Tippen Sie auf der Seite Übersicht auf
- 2. Gehen Sie zu **Automation** > , um eine Automatisierung zu erstellen. **HINWEIS:** Es können maximal 10 Automatisierungen hinzugefügt werden.
- 3. Tippen Sie auf **Wenn** (A) und wählen Sie eine der folgenden Bedingungen (B):
 - Alle Bedingungen: Dies löst nur dann eine Aktion aus, wenn alle Bedingungen erfüllt sind.
 - Beliebige Bedingung: Dies löst eine Aktion aus, wenn mindestens eine Bedingung erfüllt ist.

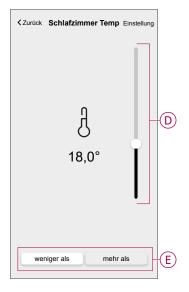


- 4. Tippen Sie auf **Bedingungen hinzufügen** und wählen Sie eine der folgenden Optionen (C):
 - Änderung des Gerätestatus: Wählen Sie ein Gerät, das die Automatisierung aktivieren soll.
 - Abwesenheitsmodus: Deaktivierungs-/Deaktivierungsmodus, um eine Aktion auszulösen.

VORSCHLAG: Der Abwesenheitsmodus kann auch als Auslöser zum Ausschalten der Beleuchtung, zum Dimmer oder Schließen der Jalousie verwendet werden usw. Weitere Informationen finden Sie unter Abwesenheitsmodus.



5. Tippen Sie auf Gerätestatusänderung > Temperatur-/Feuchtigkeitssensor → Temperature, legen Sie die Temperatur mithilfe der Gleitleiste (D) fest, und wählen Sie die Bedingung (E) (kleiner als / größer als) aus. Tippen Sie dann auf SetInfo.



HINWEIS:

- Es können maximal 10 Bedingungen hinzugefügt werden.
- Um eine hinzugefügte Bedingung zu entfernen, wischen Sie nach links und tippen Sie auf

- 6. Um eine bestimmte Zeit für Ihre Automatisierung festzulegen, tippen Sie auf **Wenn > Zeit**hinzufügen, und wählen Sie eine der folgenden Optionen (F):
 - Bestimmte Tageszeit: Sonnenaufgang, Sonnenuntergang, Benutzerdefiniert.
 - Zeitraum: Tag, Nacht, Zeit, Benutzerdefiniert.



HINWEIS:

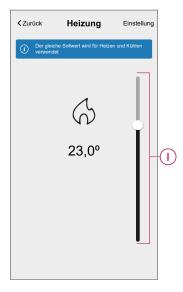
- Es können maximal 10 Zeiteinträge hinzugefügt werden.
- Um eine bestimmte Zeit zu entfernen, wischen Sie nach links und tippen Sie auf .
- 7. Um eine Aktion hinzuzufügen, tippen Sie auf **Dann > Aktion hinzufügen** und wählen Sie eine der folgenden Optionen (G):
 - Ein Gerät steuern: Wählen Sie ein Gerät, das Sie auslösen möchten.
 - Benachrichtigung senden: Aktivieren Sie die Benachrichtigung für die Automatisierung.
 - Einen Moment aktivieren: Wählen Sie den Moment aus, den Sie auslösen möchten.
 - Warten: Mit dieser Option können Sie eine Verzögerung in einer Automatisierungssequenz hinzufügen. Sie können die Wartezeit in Schritten von 1 Stunde und 1 Minute bis zu maximal 24 Stunden einstellen. Diese Funktion ist nützlich, um Aktionen innerhalb einer Automatisierung zu verzögern.



- 8. Tippen Sie auf **Steuerung eines Geräts** > Heizung→und wählen Sie eine der folgenden Optionen (H):
 - Boost: Stellen Sie die Dauer ein, um die Temperatur um 2° C zu erhöhen.
 - Sollwert: Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.



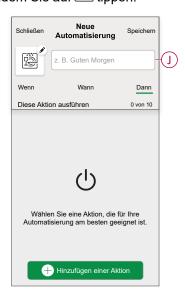
9. Abzweig **Sollwert**, stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem vertikalen Schieberegler (I) ein und tippen Sie dann auf **Einstellen**.



HINWEIS:

- Es können maximal 10 Aktionen hinzugefügt werden.
- Um eine Aktion zu entfernen, wischen Sie sie links von der Aktion ab und tippen Sie dann auf

Geben Sie den Automatisierungsnamen (J) ein.
 Sie können das Miniaturbild auswählen, das Ihrer Automatisierung entspricht, indem Sie auf tippen.



11. Tippen Sie auf Speichern.

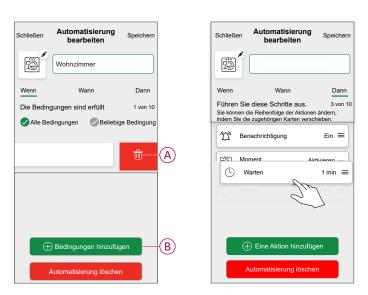
Nachdem die Automatisierung gespeichert wurde, wird sie auf der Registerkarte **Automatisierung** angezeigt.

Mit dem **(**K) können Sie die Automatisierung aktivieren und deaktivieren.



Eine Automatisierung bearbeiten

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf Automatisierung
- Wechseln Sie zu Automatisierung, tippen Sie auf die Automatisierung, die Sie bearbeiten möchten.
- 3. Auf dem **Automatisierung bearbeiten** können Sie folgende Änderungen vornehmen:
 - Das Symbol ändern
 - Benennen Sie die Automatisierung um.
 - · Tippen Sie auf jede Bedingung, um die Einstellungen zu ändern.
 - Um eine Bedingung zu entfernen, schieben Sie sie nach links, und tippen Sie dann auf (A), um sie zu löschen.
 - ∘ Tippen Sie auf ⊕ **Bedingungen hinzufügen** (B), um eine neue Bedingung hinzuzufügen.
 - Um die Reihenfolge von Aktionen zu ändern, tippen Sie auf **Dann** und ziehen Sie die jeweiligen Aktionen an die gewünschte Position.

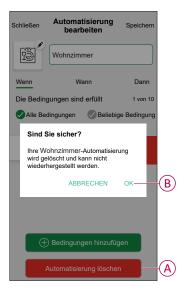


4. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

Eine Automatisierung löschen

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf Automatisierung
- 2. Gehen Sie zu **Automation** und tippen Sie auf die Automatisierung, die Sie löschen möchten.

3. Tippen Sie auf der Seite **Automatisierung bearbeiten** auf **Automatisierung löschen** (A), lesen Sie die Bestätigungsmeldung und tippen Sie dann auf **OK** (B).

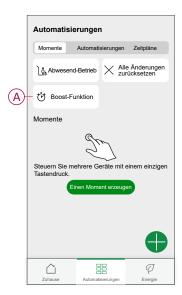


Integrierte Automatisierung

Es gibt drei integrierte Automatisierungsfunktionen, wie z. B. Boost-Funktion, Alle Änderungen zurücksetzen und Abwesend-Betrieb.

Boost-Funktion

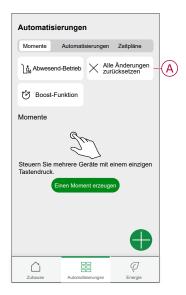
Sie können für 1 Stunde einen Boost von +2 °C auf jeden Raum im System anwenden. Dies hat keinerlei Auswirkungen auf das Warmwasser. Da es sich um eine einmalige Aktion handelt, finden Sie die Boost-Funktion (A) im Menü "Automatisierung", indem Sie unten auf der Hauptseite auf die Registerkarte "Automatisierung" klicken.



Alle Änderungen zurücksetzen

Durch die Option "Alle Änderungen zurücksetzen" (A) wird die gesamte Heizung wieder unter "Systemsteuerung" gestellt, d. h., wenn Sie die Boost-Funktion ausgewählt haben oder wenn Sie einen Raumsollwert einzeln verstärkt oder manuell übersteuert haben, wird die Übersteuerung aufgehoben und alle Räume

werden wieder auf ihre geplanten Sollwerte zurückgesetzt. Sie finden sie im Menü "Automatisierung", indem Sie unten auf der Seite "Übersicht" auf die Registerkarte "Automatisierung" tippen.



Abwesend-Betrieb

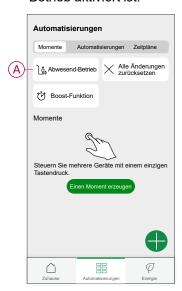
Wenn der Abwesend-Betrieb (A) aktiviert ist, werden alle Räume auf die Abwesend-Temperatur eingestellt (standardmäßig 16 °C). Wenn diese Option aktiviert ist, wird ein Häkchen in der Seite "Automatisierung" angezeigt. Sie finden sie im Menü "Automatisierung", indem Sie unten auf der Seite "Übersicht" auf die Registerkarte "Automatisierung" tippen.

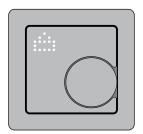
Wenn der Abwesend-Betrieb aktiviert ist, sind nur die Räume davon betroffen, deren Solltemperaturen über der Abwesend-Betriebtemperatur liegen. Wenn ein bestimmter Raum beispielsweise auf 5 °C eingestellt ist, wird er im Abwesend-Betrieb nicht auf die Abwesend-Temperatur forciert.

Während der Abwesend-Betrieb Boost und Räume übersteuert, die einen Zeitplan verwenden oder nicht, ist es dennoch möglich, die Solltemperatur manuell zu ändern und die Heizung in individuellen Räume nach der Aktivierung des Abwesend-Betriebs zu verstärken. Es ist auch möglich, das Warmwasser zu verstärken oder manuell einzuschalten.

Alle Zimmer und Warmwasser zeigen ihre Abwesend-Betriebswerte an. Das Warmwasser wird ausgeschaltet, wenn Sie diese Option auf dem Bildschirm "Abwesend-Betrieb" aktiviert haben.

HINWEIS: Die aktuelle Temperatur wird nicht angezeigt, wenn der Abwesend-Betrieb aktiviert ist.





Sprachsteuerung

Mit Amazon Alexa® oder Google Home können Sie den Thermostat mit Ihrer Stimme steuern.

Google Home

Google Home ist eine Marke für intelligente Lautsprecher, die ähnlich wie Alexa funktionieren. Sie können den Google Assistenten verwenden, um Informationen anzufordern oder eine Aktion mit verschiedenen Befehlen auszuführen.

Gängige Wiser-Befehle für Google Home:

- Anfrage: "OK Google, ist das Warmwasser an?"
- · Warmwasser-Befehl: "OK Google, schalte das Warmwasser ein/aus."
- Raumtemperatur: "OK Google, wie warm ist (Zimmername)?"
- Temperatur einstellen: "OK Google, setze (Raumname) auf XX Grad."
- Temperatur erhöhen: "OK Google, erhöhe den Sollwert um XX Grad."
- Temperatur einstellen: "OK Google, setze (Raumname) auf XX Grad."

Änderungen mit Google Home

Alle Änderungen werden per Sprachbefehl in Verbindung mit dem Thermostat vorgenommen. Sie sind eine Stunde lang oder bis zum nächsten geplanten Ereignis gültig. Der Benutzer kann diese Aktion nicht ändern. Dies gilt auch für Heizverstärkungen, die vom Heizkörperthermostat ausgelöst werden.

Amazon Alexa™

Amazon Alexa™ (Alexa) ist ein intelligenter persönlicher Assistent, der von Amazon™ entwickelt wurde und zur Sprachinteraktion fähig ist.

Gängige Wiser-Befehle für Alexa

- · Geräte suchen: "Alexa, suche die Geräte"
- Temperatur verringern: "Alexa, verringere die Temperatur im Obergeschoss um 4 Grad"
- Temperatur erhöhen: "Alexa, erhöhe die Temperatur im Obergeschoss um 3 Grad"
- Temperatur einstellen: "Alexa, stelle das Obergeschoss auf 20 Grad ein"
- Temperatur abrufen: "Alexa, was ist die Temperatur im Obergeschoss?"
- Sollwert abrufen: "Alexa, worauf ist das Obergeschoss eingestellt?"

Gerät entfernen

Mit der Wiser Home App können Sie den Thermostat aus dem Wiser-System entfernen.

So entfernen Sie den Thermostat aus dem Wiser-System:

- 1. Tippen Sie in der Übersicht auf 🖏.
- 2. Tippen Sie auf Geräte > Löschen (A).



3. Lesen Sie die Bestätigungsmeldung und tippen Sie auf **OK**, um den Thermostat aus dem Wiser-System zu entfernen.

HINWEIS: Durch Entfernen des Thermostats wird der Thermostat zurückgesetzt. Wenn beim Zurücksetzen nach wie vor ein Problem auftritt, finden Sie weitere Informationen unter Gerät zurücksetzen, Seite 50.

Gerät zurücksetzen

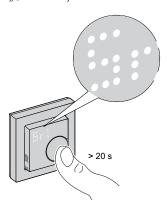
Sie können den Thermostat manuell auf die Werkseinstellungen zurücksetzen oder einen Soft-Reset durchführen.

Soft-Reset

Halten Sie den Drehtaster > 20 s gedrückt.

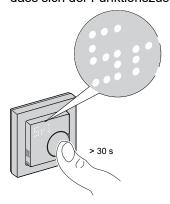
Das Thermostat zeigt "**Sr**" an, was auf einen Soft-Reset verweist, und er wird ausgewählt, wenn der Taster losgelassen wird.

"Sr" blinkt, um den Soft-Reset zu bestätigen.



HINWEIS:

- Wenn Sie den Drehtaster 25 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Thermostat auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
- Um den Soft-Reset abzubrechen, halten Sie den Drehtaster > 30 s gedrückt. Dadurch wird die Benutzeroberfläche des Thermostats vor dem Drücken des Drehtasters in den vorherigen Zustand zurückgesetzt, ohne dass sich der Funktionszustand ändert.



Ein Soft-Reset bewirkt Folgendes:

- Löscht alle Zigbee-Verbindungsdetails.
- Löschen Sie alle Cloud- und Kontodetails, die vom Gerät verwaltet werden, um eine erneute Registrierung zu ermöglichen.
- Kehrt im manuellen Betrieb auf den standardmäßigen Sollwert zurück.
- Behalten Sie alle Werkseinstellungen bei, z. B. die MAC-Adresse.
- Behalten Sie die Installateurkonfiguration des Geräts bei, um die ordnungsgemäße Funktion bis zur und nach der erneuten Verbindung/ Registrierung sicherzustellen.

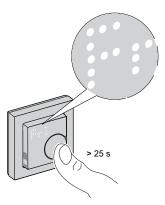
Zurücksetzen auf die Werkeinstellungen

Halten Sie den Drehtaster > 25 s gedrückt.

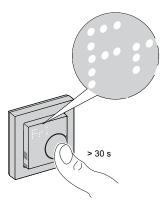
Das Thermostat zeigt "**Fr**" an, was auf ein Zurücksetzen auf die_

Werkeinstellungen verweist, und er wird ausgewählt, wenn der Taster losgelassen wird

"Fr" blinkt, um das Zurücksetzen auf die Werkeinstellungen zu bestätigen.



HINWEIS: Um das Zurücksetzen auf die Werkeinstellungen abzubrechen, halten Sie den Drehtaster > 30 s gedrückt. Dadurch wird die Benutzeroberfläche des Thermostats vor dem Drücken des Drehtasters in den vorherigen Zustand zurückgesetzt, ohne dass sich der Funktionszustand ändert.



HINWEIS: Wenn der Drehtaster losgelassen wird, blinkt "**Fr**" auf der Punktmatrix-Anzeige, der Thermostat wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und nach 5 Sekunden kehrt er zu Voreinstellung zurück.

Das Zurücksetzen auf den Werkseinstellungen bewirkt Folgendes:

- Löscht alle Zigbee-Verbindungsdetails.
- Löscht alle Konfigurationsdaten.
- Löscht alle Zeitplaninformationen.
- Kehrt im manuellen Betrieb auf den standardmäßigen Sollwert zurück.
- Behalten Sie alle Werkseinstellungen bei, z. B. die MAC-Adresse.

LED-Anzeigen

Koppeln des Geräts

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung
Kopplung läuft	>3 s	Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt "Jn", um anzuzeigen, dass die Verbindung ausgelöst wird, wenn der Thermostat-Drehtaster gedrückt wird und für > 3 s gehalten wird.
Erfolgreiche Netzwerkverbindung		Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt eine grüne LED , wenn der Thermostat erfolgreich mit einem Netzwerk verbunden wurde.
Fehler beim Verbinden mit dem Netzwerk	•	Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt eine rote LED , wenn der Thermostat nicht mit dem Netzwerk verbunden werden konnte.

Voreinstellen des Geräts

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung	
Voreingestellte Auswahl eingeben		Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt "P1", wenn der Thermostat zum ersten Mal eingeschaltet oder nach einem Zurücksetzen auf die Werkeinstellungen aktiviert wird, um anzuzeigen, dass die Voreinstellung "P1" ausgewählt ist.	
Voreingestellte Auswahl ändern		Die Thermostat-Matrix-Anzeige blinkt P2 P6 wenn der Drehtaster des Thermostats gedreht wird. Hinweis: Wenn der Thermostat-Drehtaster im Uhrzeigersinn gedreht wird, wird die Voreinstellung um eins erhöht. ähnlich verringert sich die Voreinstellung um eins, wenn der Drehtaster gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Voreinstellen des Geräts.	

Einstellen des Sensortyps

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung
Auswahl des Bodentyps		Die Thermostatmatrix zeigt den Typ des Bodensensors und CLED blinkt blau.
Offset-Temperatur des Bodensensors		Die Thermostat-Matrix zeigt den Kalibrierungswert und CLED blinkt violett.
Oberer Grenzwert für Bodensensor		Die Thermostatmatrix zeigt die maximale Temperaturgrenze und LED blinkt rot.

Gerät zurücksetzen

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung
Soft-Reset	> 20 s	Auf der Thermostat-Matrixanzeige wird eine LED "Sr" dauerhaft angezeigt, bis der Benutzer den Drehtaster loslässt, dann blinkt "Sr". Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Gerät zurücksetzen, Seite 50.
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	> 25 s	Auf der Thermostat-Matrixanzeige wird eine LED "Fr" dauerhaft angezeigt, bis der Benutzer den Drehtaster loslässt, dann blinkt "Fr". Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Gerät zurücksetzen, Seite 50.

Anzeige des Bedarfs - Temperatursteuerungsmodi

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung		
Heizbedarf	5	Auf der Thermostat-Matrixanzeige leuchtet eine rote LED dauerhaft, um anzuzeigen, dass der Thermostat heizt, wenn der Sollwert höher ist als die aktuelle Raumtemperatur. HINWEIS: Der Heizeingang wurde aktiviert.		

Abwesend-Betrieb

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung	
Der Abwesend-Betrieb ist in der Wiser Home App eingestellt.		Eine Punktmatrix-Anzeige leuchtet, um anzuzeigen, dass sich der Thermostat im Abwesend-Betrieb befindet. Siehe Abwesend-Betrieb, Seite 47.	

Temperaturanzeige

Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung
Temperatur unterhalb des minimalen Anzeigewerts ODER		Hinweis: Auf der Thermostat-Matrixanzeige werden Temperaturgrenzen von -9 °C bis 99 °C angezeigt.
Temperaturmessfehler.		Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt "—", wenn die Temperatur unter -9 Grad liegt.
		ODER
		Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt "—", wenn der Thermostat die Temperatur aufgrund eines Fehlers nicht ermitteln kann.
Temperatur über dem maximalen Anzeigewert		Hinweis: Auf der Thermostat-Matrixanzeige werden Temperaturgrenzen von -9 °C bis 99 °C angezeigt.
		Auf der Thermostat-Matrixanzeige blinkt "+ + + +", wenn die Temperatur über 99 Grad liegt.

Identifizierung des Geräts

Benutzeraktion	Status
Tippen Sie auf die Schaltfläche Identifizieren in der App.	Die Thermostat-Matrixanzeige blinkt weiß zusammen mit der grünen LED 🛜 , wenn der Identifizierungsbefehl von der App empfangen wird.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung	
Die Temperaturmessung des Thermostats ist nicht genau.	Überprüfen Sie den Einbauort auf möglichen Luftstrom im Verteilerkasten oder im Installationsrohr.	Vergewissern Sie sich, dass der Verteilerkasten oder das Installationsrohr ordnungsgemäß abgedichtet ist, damit der Luftstrom die Leistung des Sensors nicht beeinträchtigt.	
Der Thermostat ist offline.	Der Thermostat ist nicht eingeschaltet. Der Thermostat befindet sich nicht mehr im Signalbereich des Hubs.	 Schalten Sie den Thermostat ein und aus. Bewegen Sie den Wiser Hub näher an den Thermostat. Erweitern Sie die Bereich mit dem Wiser Smart Plug. 	
Verbindung zum Wiser Hub nicht möglich (rote LED blinkt)	Schlechtes Signal zwischen Wiser Hub und Thermostat. Die Geräte verfügen über keine Spannung (Thermostat/ Wiser Hub/Wi-Fi®-Netzwerk).	 Verbinden Sie den Thermostat erneut mit der App. Schalten Sie die Spannungsversorgung der Geräte ein (Thermostat/ Wiser Hub/Wi-Fi®- Netzwerk). 	
Status	Benutzerinteraktion	Beschreibung	
Die Raumtemperatur kann nicht mit der App eingestellt werden.	Das Wiser Hub-Signal ist schwach oder nicht mit dem Wi-Fi [®] -Netzwerk verbunden.	Überprüfen Sie, ob ein Wi-Fi®-Signal vorliegt.	
Suchen und Binden		Wenn der Benutzer den Drehtaster länger als 8 Sekunden gedrückt hält, leuchtet die LED "Fb" auf der Matrix-Anzeige des Thermostats. Es handelt sich um eine Zigbee-Funktion, die ignoriert werden kann.	
Die Markierung "X" wird auf der LED-Matrix angezeigt.	Gerät ist gesperrt und LED-Matrix zeigt "X" an	Drücken Sie den Drehtaster für > 5 s, um das Menü zu verlassen.	

Technische Daten

Connected Raumtemperaturregler-Einsatz, 16 A

Nennspannung:	AC 230 V ~, 50 Hz
Nennleistung:	16 A
Anschlussklemmen:	Schraubklemmen für max. 2,5 mm², 0,5 Nm
Neutralleiter:	Erforderlich
Umgebungstemperatur:	0 bis 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 90% ohne Kondensatbildung
Temperaturgenauigkeit:	max. ±0,5 °C (zwischen 4 und 30 °C)
Bodensensortypen:	10, 12, 15, 33, 47 (Widerstandswerte des Thermistors in kOhm. Nennwert bei 25 °C)
Schutzklasse:	II
Betriebsspannung:	230 V
Überspannungskategorie:	III
Bemessungsstoßspannung:	4 kV
Verschmutzungsgrad:	2
Kriechstromfestigkeit von Isolationskomponenten:	min. 175 V
Materialgruppe:	Illa (basierend auf CTI-Wert)
Trennungstyp:	1.B

Connected Thermostatmodul ZB

Standby:	max. 0.4 W
Betriebsumgebungstemperatur:	0 bis 45°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 90% ohne Kondensatbildung
Anzeige:	7 x 5-Punktmatrix, 3 zusätzliche LEDs
Auflösung der Temperaturmessung:	0,5 °C
Betriebsfrequenz:	2,405 GHz bis 2,48 GHz
Max. Hochfrequenzleistung übertragen:	<10 mW
Kommunikationsprotokoll:	Zigbee-3.0-zertifiziert

Konformität

Compliance information for Green Premium products

Finden Sie umfassende Informationen zu Green Premium-Produkten, einschließlich RoHS-Konformitätserklärungen und REACH-Deklarationen sowie Produktumweltprofil (PEP) und End-of-Life-Hinweise (EOLI) zum Herunterladen.

https://checkaproduct.se.com/



General information about Green Premium products

licken Sie auf den unten stehenden Link, um mehr über die Produktstrategie Green Premium von Schneider Electric zu erfahren.

https://www.schneider-electric.com/en/work/support/green-premium/



EU-Konformitätserklärung

Schneider Electric Industries erklärt hiermit, dass dieses Produkt die grundlegenden Anforderungen sowie anderen relevanten Bestimmungen der FUNKANLAGEN-RICHTLINIE 2014/53/EU erfüllt. Die Konformitätserklärung kann heruntergeladen werden unter se.com/docs.

Markennamen

In diesem Handbuch wird auf System- und Markennamen der jeweiligen Eigentümer verwiesen.

- Zigbee® ist eine eingetragene Marke der Connectivity Standards Alliance.
- Apple® und App Store® sind Markennamen oder eingetragene Marken von Apple Inc.
- Google Play™ Store und Android™ sind Markennamen oder eingetragene Markennamen von Google Inc.
- Wi-Fi® ist ein eingetragener Markenname der Wi-Fi Alliance®.
- Wiser™ ist eine Marke und das Eigentum von Schneider Electric, seinen Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen.
- Amazon Alexa™ ist eine Marke von AMAZON TECHNOLOGIES, INC.
- Google Home™ ist eine Marke von Google INC.

Andere Marken und eingetragene Markennamen gehören den jeweiligen Eigentümern.

Schneider Electric 35 rue Joseph Monier 92500 Rueil Malmaison

Frankreich + 33 (0) 1 41 29 70 00

www.se.com

Da Normen, Spezifikationen und Bauweisen sich von Zeit zu Zeit ändern, sollten Sie um Bestätigung der in dieser Veröffentlichung gegebenen Informationen nachsuchen.

© 2023 – 2024 Schneider Electric. Alle Rechte vorbehalten

DUG_Connected Raumtemperaturregler-Einsatz, 16A_WH-03